

Zu den Autorinnen und Autoren

Stefan Alscher, Stefan Alscher ist Diplom-Sozialwissenschaftler und Mitarbeiter am Center on Migration, Citizenship and Development (COMCAD) der Universität Bielefeld. Derzeit arbeitet er in Mexiko im Rahmen eines EU-Projekts zu Umweltwandel und Migration („Environmental Change and Forced Migration Scenarios“, EACH-FOR, Projekt-Nr. 044468). Außerdem ist er Redaktionsmitglied des Newsletters Migration & Bevölkerung.

Achim Brunnengräber, Dr. ist Privatdozent am Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften der Freien Universität Berlin. Seine Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind Internationale Politische Ökonomie (IPÖ), Theorien Internationaler Beziehungen, Global und Multi Level Governance, Entwicklungs-, Umwelt-, Klima- und Energiepolitik, NGOs und Formen globaler Demokratie.

Kristina Dietz, promoviert am FB Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel am Beispiel des Klimawandels zur Bedeutung gesellschaftlicher Teil- und Einflussnahme in globalen Konfliktlagen. Fallstudien sind Nicaragua und Tansania. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind Environmental Governance, partizipative Governance und Demokratietheorien, Nord-Süd Politik und Entwicklungstheorien, sozial-ökologische Konfliktlagen.

Wolfgang E. Fischer, Diplom-Volkswirt, ist seit mehr als 40 Jahren in der Entwicklungszusammenarbeit tätig, zuletzt freiberuflicher Gutachter und Trainer/Ausbilder u.a. für BMZ, GTZ, INWENT (DSE) und UNDP. Fachliche Schwerpunkte sind: Ländliche Regionalentwicklung, Selbsthilfeförderung, Management natürlicher Ressourcen, Organisationsentwicklung; regionale Schwerpunkte: Afrika, Mittel- und Südostasien. Er ist Gründungsmitglied des Netzwerks entwicklungspolitischer Fachleute.

Edgar Fürst, Dr. rer. pol., ist Professor für Ökologische Ökonomie an der Nationalen Universität von Costa Rica und Wissenschaftler am dortigen Internationalen Zentrum für Wirtschaftspolitik und nachhaltige Entwicklung. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Umwelt & Entwicklung, multiple Kriterienevaluation, institutionalistische Evolutionstheorie sowie (neuerdings) Politische Ökonomie globaler Räume und Stadtentwicklung.

Christoph Görg, ist Professor für politikwissenschaftliche Umweltforschung am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel und leitet die Abteilung Umweltpolitik am Helmholtz Zentrum für Umweltforschung-UFZ in Leipzig. Forschungsschwerpunkte zur Biodiversitäts-, Ressourcen- und Klimaanpassungspolitik sowie zu Multi-Level-Governance im globalen Wandel, zu Theorien gesellschaftlicher Naturverhältnisse, sowie zur Schnittstelle Wissenschaft/Politik.

Oliver Pye, Oliver Pye ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Orient- und Asienwissenschaften an der Universität Bonn. Er forscht zurzeit über die transnationalen Dimensionen der Palmölkontroverse.